

Schulgarten

Wie wächst eine Kartoffel?

Wie sieht eine Zucchini pflanze aus?

Was ist Rhabarber?

Woher kommen Äpfel, Pflaumen, Pfirsiche?

Diese und viele weitere Fragen von Grund- und Werkrealschülern waren Grundlage für unser Projekt "Schulgarten".

Begonnen wurde das Projekt mit den Schülerinnen und Schülern der Klassen 8 und 9 im Rahmen des Wahlpflichtfaches "Natur und Technik". Da unsere Werkrealschule ausläuft, soll der Schulgarten im Laufe des Schuljahres 2014/15 in die Grundschule überführt werden.

1. Schritt: Bestandsaufnahme

Denn zwischen Turnhalle und Kinderhaus gab es ein mit Steinplatten eingefasstes Beet und einige Obstbäume. Allerdings war alles sehr verwildert, einige Jahre wurde nichts gepflegt. Ein Rundgang mit Fachleuten machte schnell klar, dass fast alles komplett neu angelegt werden muss.



Verwilderter Schulgarten



Experten geben Ratschläge

Herr Groß vom Garten- und Friedhofsamt sowie Herr Siegele, der Obstbauberater der Stadt Stuttgart empfahlen uns, die Beete komplett neu als Hochbeete anzulegen. Auch die vorhandenen Obstbäume wurden zum Teil entfernt, damit neue gepflanzt werden konnten.

2. Schritt: Einbindung in der Unterricht

Im Wahlpflichtfach "Natur und Technik", das in der Werkrealschule in Klasse 8 und 9 im Bildungsplan vorgesehen ist, konnte das Projekt umgesetzt werden.

In "Bauen und Wohnen" wurden die Baumaßnahmen erarbeitet und durchgeführt. Das Thema "Kultur und Lebensräume" eignete sich optimal zur Bepflanzung und Pflege des neu angelegten Gartens.

3. Schritt: Rückbau der Beeteinfassung

Das Entfernen der Beeteinfassungen war Knochenarbeit. Ca. einen halben Meter tief mussten die Schülerinnen und Schüler graben, um die Betonplatten heraus zu bekommen.



Rückbau der Beete

Die Waschbetonplatten, die als Gehweg dienten, wurden von Herrn Hümmer, unserem Hausmeister, gesäubert und zur Wiederverwendung gelagert.



Waschbetonplatten zur Wiederverwendung

Nachdem alles entfernt war, sah es doch sehr kahl aus.



Tabula rasa

4. Schritt: Baumpflanzaktion

Im November 2012 kam Herr Siegele mit jungen Bäumen, die bei uns ihre neue Heimat bekamen. Zwischen den verbliebenen Obstbäumen wurden Löcher ausgehoben und die Bäume gesetzt. Ein Pfosten wurde jeweils eingeschlagen, damit der junge Baum Halt hat.



Baumpflanzaktion mit Schülerinnen und Schülern der Klasse 8



Pflanzaktion erfolgreich beendet

Es wurden zwei Apfelbäume, ein Birnenbaum sowie ein Kiwi gepflanzt. Dabei wurde darauf geachtet, dass es späte Sorten sind, damit die Äpfel nach den Sommerferien geerntet werden können.

Nach dem Pflanzen der jungen Bäume wurden die alten Bäume unter Anleitung von Herrn Siegele fachgerecht beschnitten.



Bäume beschneiden

5. Schritt: Hochbeete aufbauen

Damit unsere neuen Hochbeete möglichst lange halten, betonierte eine Gartenbaufirma ein massives Fundament aus 8cm dicken Randsteinen.



Fundament Hochbeet

Darauf wurden mehrere Schichten mit Rahmenhölzer geschraubt. Die Beete wurden innen mit einer Kunststofffolie ausgekleidet, der Boden nochmals ca. 20cm abgegraben. Diese Arbeiten führten Schüler der Klassen 7, 8 und 9 im Rahmen des NuT-Unterrichts und der Technik-AG durch. Unterstützt wurden sie dabei durch unseren Hausmeister, Herrn Hümmer.



6. Schritt: Hochbeete befüllen

Zuerst kommt eine Schicht Äste und Reisig in die Beete. Dann eine Schicht Laub. Darauf kommt eine Schicht unserer abgegrabener Erde, dann grober Kompost, fertiger Kompost und zuletzt eine Schicht guter Erde - fertig ist das Hochbeet.



Füllmaterialien für die Hochbeete



Befüllung mit Ästen und Reisig



7. Schritt: Platten legen

Damit beim Arbeiten an den Beeten niemand schmutzige Schuhe bekommt, wurden um die Beete Platten gelegt. Dies übernahm zum Großteil die Technik-AG.

Somit sind unsere zwei Hochbeete komplett fertig und bereit für die Bepflanzung.

Pflanzen - Pflegen - Ernten

Schon vor Fertigstellung der Beete wurden im Eingangsbereich der Schule allerlei Pflanzen vorgezogen:

Tomaten, Paprika, Gurken, Auberginen, Sonnenblumen, Dahlien und vieles mehr. Die Pflege übernahmen die Schülerinnen und Schüler, was hervorragend funktionierte.

Nach Fertigstellung der Beete wurde eingepflanzt, gehegt und gepflegt und natürlich auch geerntet, verarbeitet und gegessen.



Bepflanzte Beete



Gemüse, Kräuter und Kürbisse



Sonnenblumen



Fast reife Tomaten



Zucchini



Kräuter



Pfirsiche



Äpfel an neu gesetztem Baum